

Entwurf der Haushaltssatzung (Veränderungen)
des
Landkreises Waldshut
für das Haushaltsjahr 2012

Anlage 3

Auf Grund von § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg i.V.m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Kreistag am die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

Stand 09.11. Veränderung Stand 30.11.

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

EUR EUR EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	172.843.677	-2.546.661	170.297.016
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-169.988.654	-199.799	-169.788.855
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	2.855.023	-2.346.862	508.161
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0	0	0
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4) von	2.855.023	-2.346.862	508.161
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	100.000	0	100.000
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0	0	0
1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	100.000	0	100.000

Haushaltsplan 2012

1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	2.955.023	-2.346.862	608.161
---	-----------	------------	---------

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	171.816.961	-2.546.661	169.270.300
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-166.292.964	-199.799	-166.093.165
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	5.523.997	-2.346.862	3.177.135
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	386.680	0	386.680
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-4.070.201	0	-4.070.201
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-3.683.521	0	-3.683.521

2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	1.840.476	-2.346.862	-506.386
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	8.929	0	8.929
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-1.875.000	0	-1.875.000
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-1.866.071	0	-1.866.071
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-25.595	-2.346.862	-2.372.457

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf
0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 20.000.000 EUR.

§ 5 Kreisumlage

Der Umlagesatz für die Kreisumlage wird auf (36,60 v. H.) 34,40 v.H. der Steuerkraftsumme der Städte und Gemeinden des Landkreises festgesetzt.

Waldshut-Tiengen, den
LANDRATSAMT WALDSHUT

Bollacher
Landrat